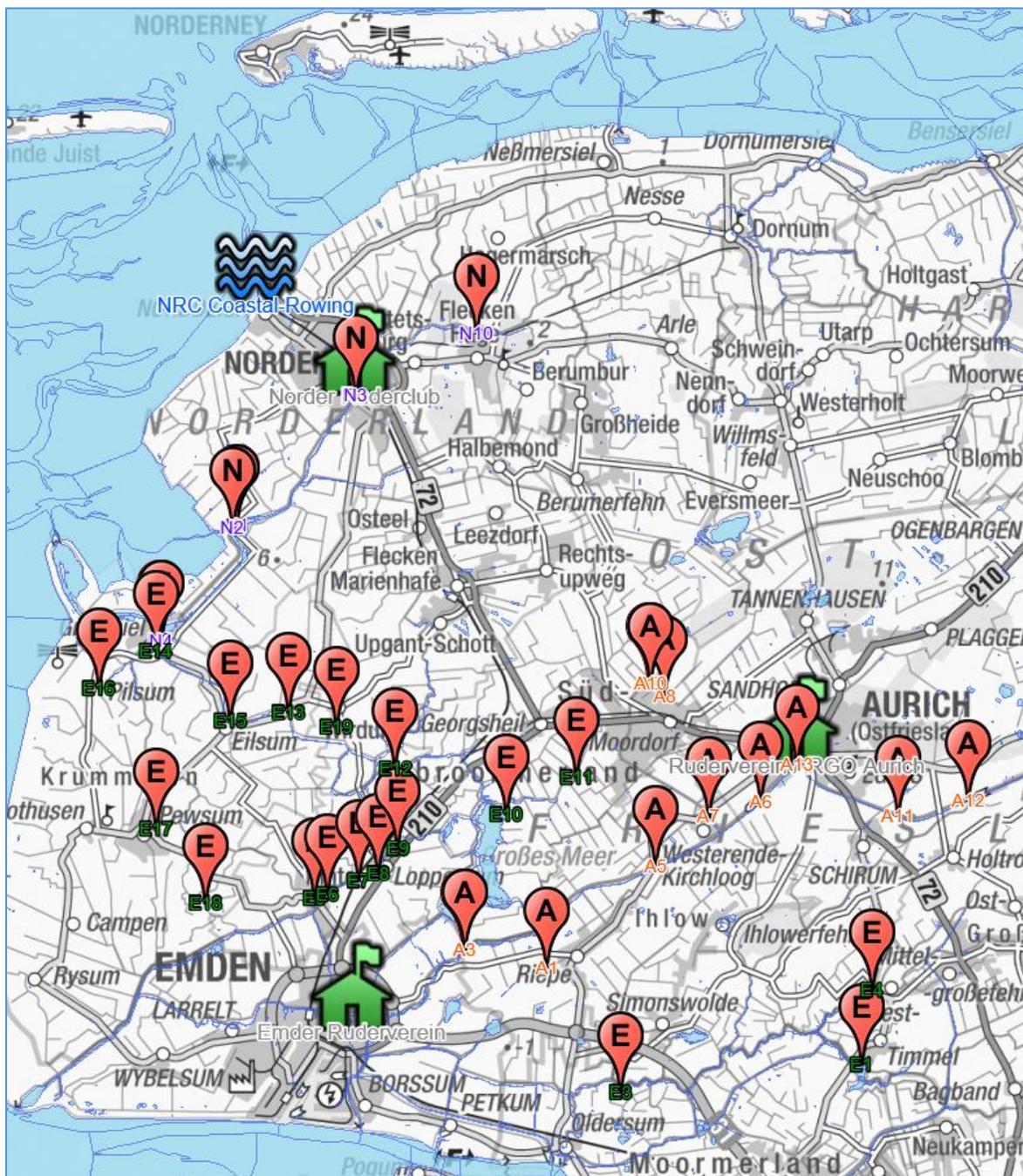


Wasserwandern mit Muskelkraft

Ein interkommunales Kooperationsprojekt
des Landkreises Aurich und der Stadt Emden

- Norder Ruderclub
- Emdener Ruderverein
- Ruderverein Aurich



Bearbeitungsstand 01.08.2019

Errichtung von zwei Steganlagen als Pausensteg oder als Umtragungsmöglichkeit

N1/N2
Leybuchtziel

Handlungsbedarf:

Verbindung zwischen Norden über Greetsiel Richtung Emden. Bei geschlossener Schleuse müssen die Boote umgetragen werden. Dies wird erheblich erleichtert, wenn geeignete Stege vorhanden sind.

In Verbindung mit der Paddel- und Pedalstation ist hier eine ideale Möglichkeit für eine Rast. Bisher fehlt ein Steg für Ruderboote bei der Paddel- und Pedalstation. Angestrebt ist eine Kooperation mit der Paddel- und Pedalstation. Zu den Öffnungszeiten der Station ist eine Gastronomie mit Toiletten vorhanden. Aufgrund wechselnder Wasserstände muss es sich um einen Schwimmsteg handeln. Auf der anderen Schleusenseite, bei der Bootsrampe, muss dementsprechend auch ein Schwimmsteg installiert werden.

>Wasserstand schwankend +-40 cm, >Rampe zum Steg vorhanden

>Bootslagerung: nicht dauerhaft, Boote können auf der Wiese zwischengelagert werden

Maßnahmenbeschreibung:

- Neubau von zwei Schwimmstegen von jeweils 8 m Länge
- Schaffung einer Zuwegung, Befestigung am Ufer
- Beschilderung mit Information zur Möglichkeit des Umtragens bei geschlossener Schleuse



Kosten:

N1 Schwimmsteg: 16.375 €

N2 Schwimmsteg: 14.625€

Gewässer N1: Störtebekerkanal

Gewässer N2: Sammelbecken Leybuchtziel

Kommune: Stadt Norden

Eigentümer: N1 – Land Nieders., Oldenburg; Gemarkung Westermarsch, Flur 5, Flurstück 39/1

N2 –Entwässerungsverband Norden, Gemarkung Neuwesteel, Flur 14, Flurstück 41



Errichtung eines Gästesteges

N5 Wasserwanderstation Norden

Handlungsbedarf:

Die Stadt Norden stellt einen idealen Ausgangspunkt für Wasserwandertouren da. Hier ergibt sich die Verbindung zwischen Gästen, die das Meer suchen und Wasserwanderern auf den Binnengewässern. Wasserwanderer auf dem Weg nach Hage können hier eine Pause einlegen und die Annehmlichkeiten der Wasserwanderstation Norden genießen. Dort können auch Boote gelagert werden. Der Wasserwanderstation beim Norder Ruderclub fehlt jedoch ein diskriminierungsfreier Steg für die Wasserwanderer, der jederzeit zur Verfügung steht. Bisher vorhanden ist nur der durch die Sportler intensiv genutzte Schwimmsteg des Norder-Ruderclubs.

Mit dem alten Speicher gibt in wenigen Metern Abstand eine attraktive Gastronomie. Die Norder Innenstadt ist fußläufig zu erreichen

Maßnahmenbeschreibung:

- Ein neuer Steg mit direktem Zugang zum Wasserwanderzentrum muss geschaffen werden
- Ufer muss für Rampe umgestaltet werden
- Wasserstand schwankend (+-40 cm) Schwimmsteg erforderlich

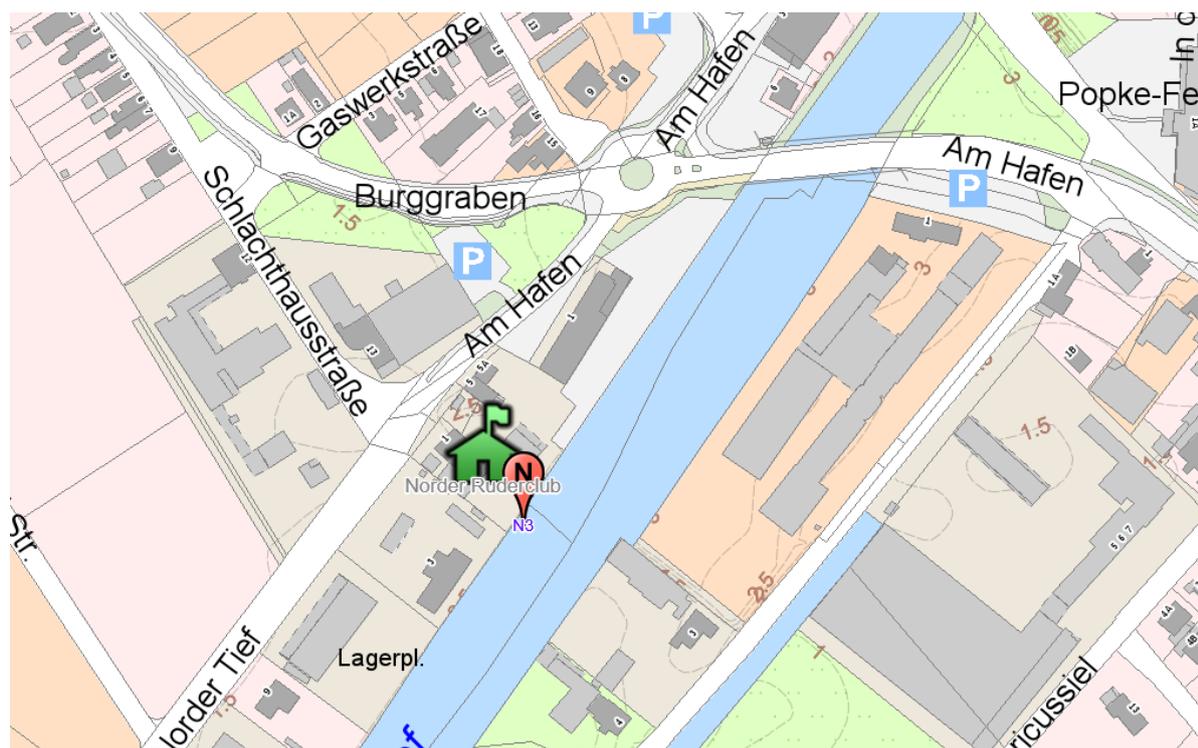
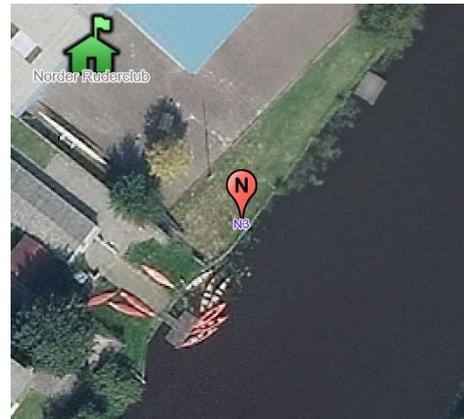
Kosten: 40.000 €

Gewässer: Norder Tief

Eigentümer:

Entwässerungsverband Norden, Flur 31, Flurstück79/14

Kommune: Stadt Norden



Neubau einer Wasserwanderstation

N6

NRC

Handlungsbedarf:

Der Norder-Ruderclub liegt zentral in Norden und ist ein idealer Ausgangs- oder Zielpunkt für Wasserwanderer. Die unmittelbare Nähe zur Paddel- und Pedalstation, zum Wassersportverein Norden und zum alten Hafen bieten vielfältige Kooperationsmöglichkeiten. Die derzeit vorhandene Infrastruktur beinhaltet bisher keinerlei Möglichkeiten für eine touristische Nutzung. Es sind keine den heutigen Bedürfnissen von Wasserwanderern entsprechenden Räumlichkeiten vorhanden. Da der Norder-Ruderclub die sportlich genutzten Räume erneuern will, bietet sich ein gleichzeitiger Neubau einer Sportstätte in Verbindung mit der Wasserwanderstation an. Hier sollen in einem separaten Bereich Begegnungsräume für Wasserwanderer, sowie sanitäre Anlagen, Abstellmöglichkeiten für Wanderfahrzeugzubehör, Bootsräume für Leihboote und Gastboote realisiert werden. Geplant ist dabei eine gute städtebauliche Einbindung, die den zukünftigen touristischen Entwicklungen im Bereich des alten Hafens Rechnung trägt.

Maßnahmenbeschreibung:

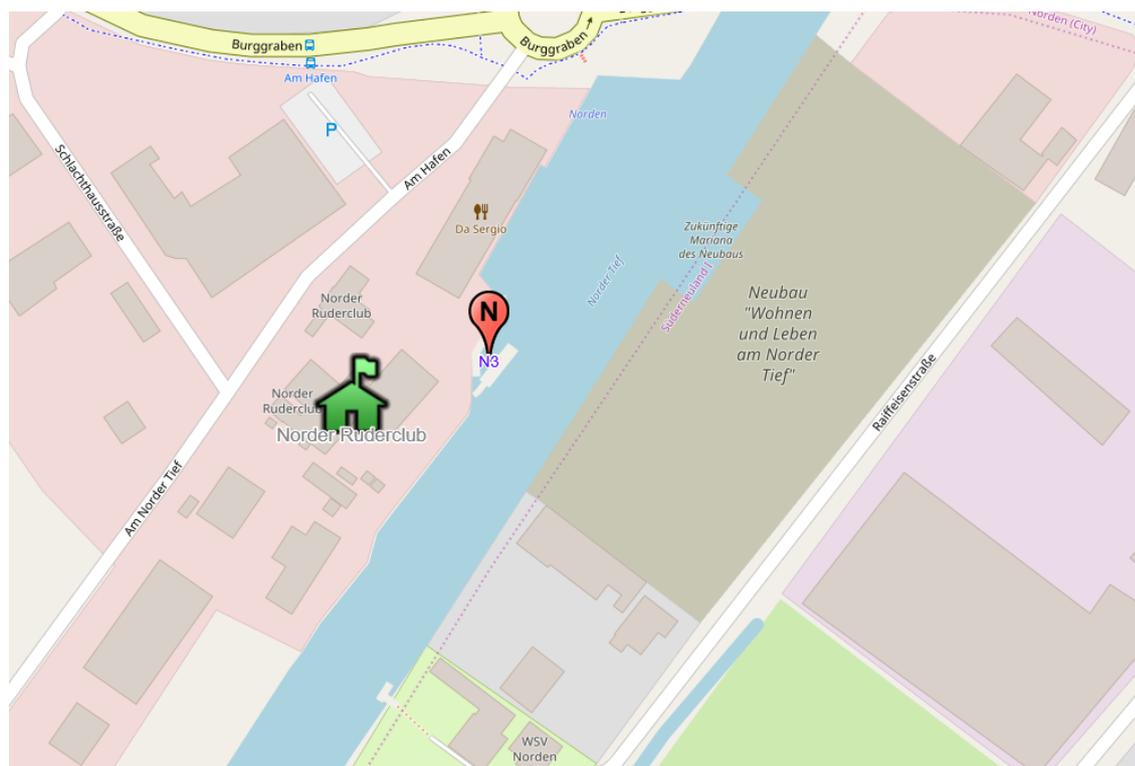
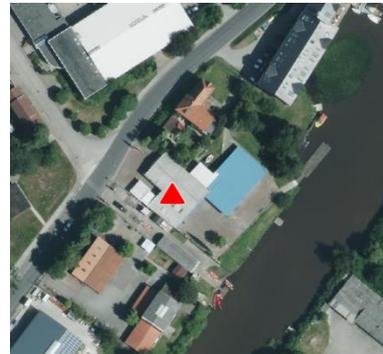
- Schaffung von separaten Räumlichkeiten einschließlich Sanitärteil integriert in den Neubau des Norder-Ruderclubs

Kosten: Tourismusteil 140.000 €
(Sportstätte 460.000 € nicht Teil des Antrages)

Kommune: Stadt Norden

Eigentümer:

Stadtwerke Norden, Erbpacht Norder-Ruderclub
Gemarkung Norden Flur 31, Flurstück 25/54



Stand: 15.08.2019

Planung ist ein fortschreitender Prozess

	Code MK	Maßnahmen	Kostenkalkulation			Gesamtfinanzierung		Aufteilung Kofinanzierung auf Vereinsgelände	
			Kosten (netto)	Mwst.	Kosten (brutto)	Förderanteil 75 %	Kofinanzierung 25 %	Kommune 12,5 %	Verein 12,5 %
Stadt Norden / NOC	N6	Errichtung Wasserwanderstation Norden (Verweis auf Baupläne) -> NOC (Gesamtkosten für Wasserwanderstation und Sportstätte ca. 600.000 €)	140.000,00 €	26.600,00 €	166.600,00 €	124.950,00 €	41.650,00 €	20.825,00 €	20.825,00 €
	N7	Terassenförmige Ufergestaltung als Treffpunkt / Grillplatz (Flur 31, Flurstücke 3/4 und 25/54)		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		Entfällt da voraussetzungen nicht torderfähig							
	N5	Neubau Gäste-Schwimmsteg bei der neuen Wasserwanderstation mit entsprechender Aufhängung und Anpassung des Ufers (Gemarkung Norden, Flur 31, Flurstück 3/4)	40.000,00 €	7.600,00 €	47.600,00 €	35.700,00 €	11.900,00 €	5.950,00 €	5.950,00 €
	N2	Schwimmsteg Leybuchsiel, bei Paddel- und Pedalstation (Leybuchsiel) 8,0 m	14.625,00 €	2.778,75 €	17.403,75 €	13.052,81 €	4.350,94 €		
	N1	Schwimmsteg Störtebeker-Kanal (Leybuchsiel) 8,0 m	16.375,00 €	3.111,25 €	19.486,25 €	14.614,69 €	4.871,56 €		
		Beschilderung zur Besucherlenkung auf den Kanälen (Anzahl XX Schilder), inkl. Hinweise auf Sehenswürdigkeiten		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
		Eingangsschild "Wasserwanderstation Norden" (2,0 m x 0,6 m)	150,00 €	28,50 €	178,50 €	133,88 €	44,63 €	22,31 €	22,31 €
				0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
		Planungsleistungen (Architekten)		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
Zwischensummen:			211.150,00 €	40.118,50 €	251.268,50 €	188.451,38 €	62.817,13 €	26.797,31 €	26.797,31 €

Kommunale Kofinanzierungskosten:
36.019,81 € (nach Abzug des Vereinsanteils und des Förderanteils von 75 %)